

(nur öffentlicher Teil)

Niederschrift

über die Sitzung der Bezirksvertretung Bottrop-Süd

am Donnerstag, 02.06.2016, 15:00 Uhr,

in Sitzungszimmer 111 des Rathauses

- Nr. 4 / 2016 -

Anwesend unter dem Vorsitz von **Bezirksbürgermeister Helmut Kucharski:**

die Mitglieder der Bezirksvertretung:

Chwastek, Angelika	SPD
Finke, Josef	CDU
Flaum, Peter-Werner	SPD
Heinz, Christian	SPD
Jurgasz, Helmut	CDU
Kamratowski, Brigitte	SPD
Kraaß, Winfried	SPD
Krzykowski, Marian	SPD
Ochmann, Franz	SPD
Pahne, Edeltraud	SPD
Tremer, Walter	SPD
Widdermann, Jörg	CDU
Ziemmek, Günter	DKP

es fehlt entschuldigt:

Sluyterman von Langeweyde, Uwe	Die Linke
--------------------------------	-----------

aus dem Rat der Stadt:

Bobrzik, Irmgard	DKP
Kohmann, Anja	SPD
Pfingsten, Jutta	SPD
Schmeer, Gabriele	LSB
Sieger, Dr. Harald	SPD

von der Verwaltung:

Lauter, Dorothee	Projektbüro InnovationCity (PIC)
Funke, Georg	Rechnungsprüfungsamt (14)
Kößmeier, Elisabeth	Fachbereich Jugend und Schule (51)
Bockholt, Daniela	Fachbereich Jugend und Schule (51)
Kleinheins, Christina	Stadtplanungsamt (61)
Winter, Lena	Stadtplanungsamt (61)
Giebelstein, Dieter	Fachbereich Immobilien (65)
Wilken, Heribert	Fachbereich Tiefbau und Stadterneuerung (66)
Kollath, Ulrich	Fachbereich Umwelt und Grün (68)
Wenker, Markus	Bezirksverwaltungsstelle Bottrop

**Bezirksbürgermeister Helmut Kucharski** eröffnet die Sitzung und heißt die Mitglieder der Bezirksvertretung Bottrop-Süd herzlich willkommen. Aus dem Rat der Stadt begrüßt er die Ratsfrauen Irmgard Bobrzik, Anja Kohmann, Jutta Pflingsten und Gabriele Schmeer sowie Ratsherrn Dr. Harald Sieger. Darüber hinaus begrüßt er die Vertreter der Presse und der Verwaltung.

Er stellt fest, dass die Einladung nebst Tagesordnung und der Nachgang form- und fristgerecht zugegangen seien.

Als Tischvorlage sei eine Vorlage des Fachbereichs Jugend und Schule zur Besetzung der Schulleiterstelle an der Grundschule Welheim ausgelegt worden. Dass das Besetzungsverfahren nun einzuleiten sei, habe sich erst im Laufe der letzten Woche ergeben, so dass eine fristgerechte Aufnahme eines entsprechenden Punktes in die Tagesordnung nicht möglich gewesen sei. Herr Widdermann, Herr Ochmann und er hätten als beratende Mitglieder auch bereits eine Einladung zur Schulkonferenz am 08.06.2016 erhalten, in der die endgültige Entscheidung zu treffen sei. Heute gehe es darum, das stimmberechtigte Mitglied des Schulträgers in der Schulkonferenz zu beauftragen, die einzige Bewerberin, die stellvertretende, kommissarische Schulleiterin zur neuen Schulleiterin zu wählen. Da diese Entscheidung sonst als Dringlichkeitsentscheidung zu fällen sei, schlage er vor, die Tagesordnung zu erweitern und diesen Punkt als neuen Punkt 6 zu beraten, und die übrigen Tagesordnungspunkte entsprechend nach hinten zu verschieben.

Hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Des Weiteren schlägt **Bezirksbürgermeister Helmut Kucharski** vor, die nun als TOP 7 und 8 zu beratenden Punkte „Flächennutzungsplanänderung“ und „Bebauungsplan Photovoltaikanlage“ wegen des sachlichen Zusammenhangs auch in der Beratung zusammen zu fassen, jedoch über die Beschlussvorschläge getrennt abzustimmen.

Auch hiergegen erhebt sich kein Widerspruch.

Auf Nachfrage von **Bezirksbürgermeister Helmut Kucharski** werden keine weiteren Einwendungen bzw. Vorschläge zur Tagesordnung vorgetragen. Befangenheitserklärungen werden ebenfalls nicht abgegeben.

Sodann steigt die Bezirksvertretung Bottrop-Süd in die Beratungen ein.

**Tagesordnung:**

**A) Öffentliche Sitzung:**

TOP	Nr. der Drucksache	Inhalt
1		Niederschrift über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Bottrop-Süd am 15.03.2016 - Nr. 3/2016 -
2	2016/8767	Zukunftsstadt Bottrop: Rahmenprojekte und Maßnahmen zur Umsetzung der "Vision Bottrop 2030+".
3	2016/8777	Verordnung zur Änderung der Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen im Stadtgebiet Bottrop für das Jahr 2016
4	2016/8719	Schulentwicklungsbericht; <u>hier:</u> Fortschreibung "Schulentwicklungsbericht 2011/2012 bis 2015/2016 - Schüler/innen und Klassen"
5	2016/8730	Übergangsverfahren zu den weiterführenden Schulen zum Schuljahr 2016/2017
6	2016/8857	Besetzung der Schulleitungsstelle an der Grundschule Welheim
7	2016/8835	Änderung Nr. 9 des Flächennutzungsplanes zur Darstellung einer Fläche für Anlagen zur Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energien (Freiflächen-Photovoltaikanlage) südwestlich des Weststrings; <u>hier:</u> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligung</li><li>2. Billigung des Änderungsplanes</li><li>3. Beschluss zur öffentlichen Auslegung</li></ol>
8	2016/8837	Bebauungsplan Nr. 3.09/19 "Photovoltaikanlage am Quellenbusch"; <u>hier:</u> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligung</li><li>2. Billigung des Planentwurfs</li><li>3. Beschluss zur öffentlichen Auslegung</li></ol>
9	2016/8815	Bebauungsplan Nr. 3.08/10 "Am Freitagshof"; <u>hier:</u> <ol style="list-style-type: none"><li>1. Aufstellungsbeschluss</li><li>2. Billigung des Plankonzeptes</li><li>3. Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit</li></ol>
10	2016/8744	Wohnbauflächenkonzept 2025 (Konzept und Leitsätze werden kurzfristig nachgereicht)
11	2016/8781	"Werbung im Stadtgebiet" - Standort für eine City Star Werbeanlage

- 12 2016/8796 Umsetzung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes NRW;  
hier:  
Festlegung der von der Stadt Bottrop durchzuführenden  
Maßnahmen für die Jahre 2017 und 2018
- 13 2016/8765 Durchführung von Stadterneuerungsmaßnahmen aus dem  
Stadtumbauprogramm 2015;  
hier:  
Stadtumbau West  
a) Stadtumbaugebiet Innenstadt / Innovation City  
b) Sanierung des Rathauses (energetische Erneuerung und  
Schaffung von Barrierefreiheit)
- 14 2016/8830 Beschaffung von Spielgeräten im Jahr 2016
- 15 2016/8773 Festlegung von Straßenausbauprogrammen;  
hier:  
Straßenausbauprogramm für die Fahrbahnen der Straßen  
Döckelhorst und Speckenbruch (In der Welheimer Mark -  
Döckelhorst)
- 16 hier:  
Mitteilungen der Verwaltung;  
hier:  
a) Bauabwicklung Kanalbaumaßnahme Welheimer Mark  
b) Bahnhof Boy  
c) Brücke Prosperstraße
- 17 **Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters**
- 18 **Stellungnahmen der Verwaltung zu Anregungen,  
Vorschlägen und Anfragen**
- 19 **Anregungen, Vorschläge und Anfragen**

**A) Öffentliche Sitzung:**

<b>1</b>	<b>Bezirksvertretung</b>	
<b>02.06.2016</b>	<b>Bottrop-Süd</b>	

Niederschrift über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Bottrop-Süd am 15.03.2016 - Nr. 3/2016 -

---

**Ratsfrau Irmgard Bobrzik** erklärt zu TOP A 13.1, dass Nachbarn ihr nochmals bestätigt hätten, dass in diesem Bereich ein augenscheinlich gesunder Baum gefällt worden sei. Für die Zukunft müsse sichergestellt sein, dass sich solche Vorkommnisse nicht wiederholen.

Weitere Einwände gegen die Niederschrift über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Bottrop-Süd am 15.03.2016 - Nr. 3/2016 - werden nicht erhoben

<b>2</b>	<b>Bezirksvertretung</b>	Drucksachenummer:	<b>2016/8767</b>
<b>02.06.2016</b>	<b>Bottrop-Süd</b>	Zuständigkeit:	<b>Vorberatung</b>

Zukunftsstadt Bottrop: Rahmenprojekte und Maßnahmen zur Umsetzung der "Vision Bottrop 2030+".

II/4023

---

**Beschluss:**

1. Der Rat der Stadt Bottrop unterstützt die gemeinschaftlich erarbeiteten Rahmenprojekte und Maßnahmen zur Umsetzung der "Vision Bottrop 2030+".
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Rahmenprojekte und Maßnahmen im Rahmen des weiteren Zukunftsstadt-Prozesses inhaltlich zu vertiefen, räumlich zu verorten und geeignete Finanzierungswege zur Realisierung auszuloten.
3. Die Einzelmaßnahmen sind vor einer Realisierung in den jeweils zuständigen kommunalpolitischen Gremien zu beraten und ggf. zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

<b>3</b>	<b>Bezirksvertretung</b>	Drucksachenummer:	<b>2016/8777</b>
<b>02.06.2016</b>	<b>Bottrop-Süd</b>	Zuständigkeit:	<b>Vorberatung</b>

Verordnung zur Änderung der Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen im Stadtgebiet Bottrop für das Jahr 2016

II/4022

---

**Beschluss:**

Der der Vorlage als Anlage 1 beigefügten Rechtsverordnung wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

13 dafür (10 SPD, 3 CDU)  
1 dagegen (DKP)

<b>4</b>	<b>Bezirksvertretung</b>	Drucksachenummer:	<b>2016/8719</b>
<b>02.06.2016</b>	<b>Bottrop-Süd</b>	Zuständigkeit:	<b>Kenntnisnahme</b>

Schulentwicklungsbericht;

hier:

Fortschreibung "Schulentwicklungsbericht 2011/2012 bis 2015/2016 - Schüler/innen und Klassen"

II/4075

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Bottrop-Süd nimmt Kenntnis.

<b>5</b>	<b>Bezirksvertretung</b>	Drucksachenummer:	<b>2016/8730</b>
<b>02.06.2016</b>	<b>Bottrop-Süd</b>	Zuständigkeit:	<b>Kenntnisnahme</b>

Übergangsverfahren zu den weiterführenden Schulen zum Schuljahr 2016/2017

II/4076

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Bottrop-Süd nimmt Kenntnis.

<b>6</b>	<b>Bezirksvertretung</b>	Drucksachenummer:	<b>2016/8857</b>
<b>02.06.2016</b>	<b>Bottrop-Süd</b>	Zuständigkeit:	<b>Entscheidung</b>

Besetzung der Schulleitungsstelle an der Grundschule Welheim

II/4077

**Beschluss:**

Gem. § 61 Abs. 2 GO Schulgesetz wird das stimmberechtigte Mitglied des Schulträgers in der Schulkonferenz der Grundschule Welheim beauftragt, die Bewerberin

**Hannegret Bockholt**

zur Schulleiterin der Grundschule Welheim zu wählen.

Der Schulträger wird ermächtigt, die gem. § 61 Abs. 4 SchulG NRW erforderliche Zustimmung zur Wahl gegenüber der Bezirksregierung Münster ohne weitere Beteiligung der Bezirksvertretung Süd zu erteilen, falls Frau Bockholt durch die Schulkonferenz der Grundschule Welheim gewählt werden sollte.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

<b>7</b>	<b>Bezirksvertretung</b>	Drucksachenummer:	<b>2016/8835</b>
<b>02.06.2016</b>	<b>Bottrop-Süd</b>	Zuständigkeit:	<b>Vorberatung</b>

Änderung Nr. 9 des Flächennutzungsplanes zur Darstellung einer Fläche für Anlagen zur Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energien (Freiflächen-Photovoltaikanlage) südwestlich des Westrings;

hier:

1. Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligung
2. Billigung des Änderungsplanes
3. Beschluss zur öffentlichen Auslegung

II/4078

### **Beschluss:**

### **Rechtsgrundlage**

**§§ 2 und 3 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1722).**

1. Die Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden zur Kenntnis genommen.
2. Der Entwurf der Änderung Nr. 9 des Flächennutzungsplanes zur Darstellung einer Fläche für Anlagen zur Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energien (Freiflächen-Photovoltaikanlage) südwestlich des Westrings wird einschließlich der zugehörigen Begründung in der als Anlage zu diesem Beschluss genommenen Fassung gebilligt.
3. Die Änderung Nr. 9 des Flächennutzungsplanes ist einschließlich der zugehörigen Begründung gemäß § 3 (2) BauGB öffentlich auszulegen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

### **Erläuterungen:**

**Bezirksvertreter Franz Ochmann** hebt das Projekt im Zusammenhang mit den angestrebten CO<sub>2</sub>-Einsparungen durch InnovationCity hervor. Er bittet um weitere Angaben zur Entsorgung des anfallenden Niederschlagswassers und zum Betreiber der Anlage sowie der Nutzung des zu gewinnenden Stroms. Darüber hinaus regt er an, die Bürger in das Projekt einzubinden und im Rahmen einer Bürgerinformationsveranstaltung über das Projekt zu informieren.

**Bezirksvertreter Jörg Widdermann** erklärt, dass die CDU-Bezirksfraktion der Nutzung der nicht mehr für Friedhofszwecke benötigten Flächen grundsätzlich positiv gegenüber stehe. Auch er bittet um ergänzende Angaben zum zukünftigen Betreiber der Anlage sowie zur Verwendung der Energie.

**Frau Christina Kleinheins** führt aus, dass Themenfelder wie Einspeisung ins Netz oder ortsnahe Versorgung eines Abnehmers nicht in den beiden Planverfahren zu regeln seien. Hierzu bedürfe es eines konkreten Betreibers, der gegenwärtig jedoch nicht feststehe. Mit der Fortführung des Verfahrens beabsichtige die Verwaltung lediglich, das erforderliche Planungsrecht zu schaffen. Fragen zur Gestaltung sowie zur Entwässerung seien im Baugenehmigungsverfahren zu prüfen. Einer

Bürgerinformationsveranstaltung spreche nichts entgegen, jedoch sollte diese erst dann durchgeführt werden, wenn ein konkreter Investor gefunden sei.

**Ratsfrau Gabriele Schmeer** bittet, zu gegebener Zeit über das Erfordernis einer Entwässerungseinrichtung zu berichten.

<b>8</b>	<b>Bezirksvertretung</b>	Drucksachenummer:	<b>2016/8837</b>
<b>02.06.2016</b>	<b>Bottrop-Süd</b>	Zuständigkeit:	<b>Vorberatung</b>

Bebauungsplan Nr. 3.09/19 "Photovoltaikanlage am Quellenbusch";

hier:

1. Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligung
2. Billigung des Planentwurfs
3. Beschluss zur öffentlichen Auslegung

II/4078

**Beschluss:**

**Rechtsgrundlage**

**§§ 2 und 3 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1722).**

1. Die Ergebnisse der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden zur Kenntnis genommen.
2. Der Entwurf zum Bebauungsplan Nr. 3.09/19 „Photovoltaikanlage am Quellenbusch“ wird einschließlich der zugehörigen Begründung in der als Anlage zu diesem Beschluss genommenen Fassung gebilligt.
3. Der Entwurf zum Bebauungsplan Nr. 3.09/19 „Photovoltaikanlage am Quellenbusch“ ist einschließlich der zugehörigen Begründung gemäß § 3 (2) BauGB öffentlich auszulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

**Erläuterungen:**

(siehe TOP A 7)



<b>9</b>	<b>Bezirksvertretung</b>	Drucksachenummer:	<b>2016/8815</b>
<b>02.06.2016</b>	<b>Bottrop-Süd</b>	Zuständigkeit:	<b>Vorberatung</b>

Bebauungsplan Nr. 3.08/10 "Am Freitagshof"

hier:

1. Aufstellungsbeschluss
2. Billigung des Plankonzeptes
3. Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit

II/4079

**Beschluss:**

**Rechtsgrundlage:**

**§§ 2 und 3 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), das zuletzt durch Artikel 6 des Gesetzes vom 20. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1722) geändert worden ist**

1. Für einen Bereich nördlich der Straße Am Freitagshof (Teile der Flurstücke 572, 652 und 857 in Flur 127 der Gemarkung Bottrop ist der Bebauungsplan Nr. 3.08/10 „Am Freitagshof“ aufzustellen. Der Geltungsbereich ist in dem zu diesem Beschluss gehörenden Übersichtsplan gekennzeichnet.
2. Das Konzept zum Bebauungsplan Nr. 3.08/10 „Am Freitagshof“ wird einschließlich der zugehörigen Erläuterungen in der als Anlage zu diesem Beschluss genommenen Fassung gebilligt.
3. Auf Grundlage des oben genannten Plankonzeptes ist die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit an der Bauleitplanung unter Beachtung der vom Rat der Stadt beschlossenen Richtlinien durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis:**

13 dafür (10 SPD, 3 CDU)

1 dagegen (DKP)

**Erläuterungen:**

**Ratsfrau Irmgard Bobrzik** erklärt, dass die DKP keine grundsätzlichen Bedenken erhebe, jedoch den vorgesehenen Anteil an sozial gebundenen Wohnungen für zu gering erachte. Die Positionierung der Mehrfamilienhäuser an der HAUPTERSCHLIEßUNGSSTRAßE als LÄRMSCHUTZ FÜR DIE DAHINTERLIEGENDEN EINFAMILIENHÄUSER halte sie für nicht gelungen.

**Bezirksvertreter Franz Ochmann** erkennt in den Planungen einen Gewinn für den Ortsteil und signalisiert für die SPD-Bezirksfraktion Zustimmung zum Beschlussentwurf. Kritisch zu betrachten sei die bereits jetzt prekäre Parkplatzsituation. Für den neuen Wohnbereich seien daher ausreichend Stellplätze einzuplanen.

**Bezirksvertreter Jörg Widdermann** begrüßt für die CDU-Bezirksfraktion ebenfalls das Vorhaben. Als zu beachtende Punkte erachte er den vom Güterbahnhof ausgehenden Lärm sowie ebenfalls die Stellplatzsituation.

**Ratsfrau Jutta Pfungsten** bittet, das Augenmerk auf die Erschließung des Wohngebietes zu legen. Sie bittet, eine direkte Anbindung an die Armelerstraße zu prüfen, nicht zuletzt auch im Hinblick auf die Erfordernisse des Rettungsdienstes. Es sei zu befürchten, dass ohne eine kürzere Anbindung der Unmut im Ortsteil steige.

**Bezirksbürgermeister Helmut Kucharski** regt an, die Detailplanungen in einer Bürgerinformationsveranstaltung vorzustellen.

**Ratsfrau Anja Kohmann** bittet, die vorhandene Bebauung in das zu erstellende Verkehrskonzept einfließen zu lassen.

**Frau Christina Kleinheins** erklärt, dass die aufgeworfenen Fragestellungen im weiteren Verfahren zu klären seien. Des Weiteren könnten Vorgaben im städtebaulichen Vertrag festgesetzt werden.

<b>10</b>	<b>Bezirksvertretung</b>	Drucksachenummer:	<b>2016/8744</b>
<b>02.06.2016</b>	<b>Bottrop-Süd</b>	Zuständigkeit:	<b>Vorberatung</b>

Wohnbauflächenkonzept 2025

II/4080

**Beschluss:**

1. Dem Konzept und den Leitsätzen wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, entsprechend den in der Vorlage formulierten Leitsätzen zu verfahren.

Zusatz: Der Leitsatz Nr. 5 ist dahingehend abzuändern, dass allen parlamentarischen Gremien zu berichten ist.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

**Erläuterungen:**

**Bezirksvertreter Franz Ochmann** erklärt für die SPD-Bezirksfraktion, dass diese dem Konzept grundsätzlich positiv gegenüber stehe. Jedoch beantrage er, den Leitsatz Nr. 5 dahingehend abzuändern, dass allen parlamentarischen Gremien berichtet werde.

<b>11</b>	<b>Bezirksvertretung</b>	Drucksachenummer:	<b>2016/8781</b>
<b>02.06.2016</b>	<b>Bottrop-Süd</b>	Zuständigkeit:	<b>Entscheidung</b>

"Werbung im Stadtgebiet" - Standort für eine City Star Werbeanlage

II/3990

**Beschluss:**

Dem Standort wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

13 dafür (10 SPD, 3 CDU)  
1 dagegen (DKP)

<b>12</b>	<b>Bezirksvertretung</b>	Drucksachenummer:	<b>2016/8796</b>
<b>02.06.2016</b>	<b>Bottrop-Süd</b>	Zuständigkeit:	<b>Vorberatung</b>

Umsetzung des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes NRW;

hier:

Festlegung der von der Stadt Bottrop durchzuführenden Maßnahmen für die Jahre 2017 und 2018

II/4081

#### **Beschluss:**

- a) Der Rat der Stadt stimmt der in der Anlage beigefügten Liste der durchzuführenden Maßnahmen mit der festgelegten Priorisierung für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 zu und beauftragt die Verwaltung, die entsprechenden Fördermittel abzurufen.
- b) Der Rat der Stadt beschließt, die Mittel nur zur Entlastung des städtischen Haushalts vorzusehen und die Anträge Dritter im Rahmen der Ermessensausübung nach einer Einzelfallabwägung nicht zu berücksichtigen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

zu a)  
1 dafür (DKP)  
13 dagegen (10 SPD, 3 CDU)

zu b)  
Einstimmig

#### **Erläuterungen:**

**Bezirksvertreter Franz Ochmann** schlägt vor, den Beschlussvorschlag zu teilen. Die SPD-Bezirksfraktion sehe für das Gesamtpaket ein Vorschlagsrecht der Politik. Insoweit bestehe noch Beratungsbedarf. Er sehe das Erfordernis, die für die Prosperstraße vorgesehenen Mittel für die Fortsetzung des Ausbaus der Horster Straße einzusetzen. Kritisch betrachte die SPD-Bezirksfraktion u. a. auch die für die Janusz-Korczak-Gesamtschule vorgesehenen Maßnahmen. Ein Austausch biete Spielraum für andere Maßnahmen. Da kein dringender Handlungsbedarf gegeben sei, bestehe auch keine Eile hinsichtlich einer frühzeitigen Entscheidung über den Mitteleinsatz.

**Bezirksbürgermeister Helmut Kucharski** fragt, ob die Teilung des Beschlussvorschlages von allen Parteien mitgetragen werde. Es erhebt sich kein Widerspruch.

**Herr Heribert Wilken** erläutert die bautechnischen Gegebenheiten, die aus Sicht der Verwaltung die Durchführung der Maßnahme Prosperstraße rechtfertige. Unabhängig hiervon liege für die Horster Straße bereits ein positiver Förderbescheid nach Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz vor, auch wenn dieser gegenüber den bisherigen Planungen eine andere Abschnittsbildung mit sich bringe.

**Herr Dieter Giebelstein** ergänzt zur Maßnahme Janusz-Korczak-Gesamtschule, dass das Schulgebäude unabhängig vom Schultyp als solches zu erhalten sei. Die Entwicklung der letzten Jahre habe gezeigt, dass wegen des gestiegenen Raumbedarfs, z. B. für Offene Ganztagschulen, Förderklassen etc., kleine Schulsysteme nicht zukunftsfähig seien. Die vorgesehenen Maßnahmen seien zum Erhalt erforderlich und aus dem laufenden Haushalt nicht finanzierbar.

Sodann lässt **Bezirksbürgermeister Helmut Kucharski** getrennt über die Abschnitte des Beschlussvorschlags abstimmen.

<b>13</b>	<b>Bezirksvertretung</b>	Drucksachennummer:	<b>2016/8765</b>
<b>02.06.2016</b>	<b>Bottrop-Süd</b>	Zuständigkeit:	<b>Vorberatung</b>

Durchführung von Stadterneuerungsmaßnahmen aus dem Stadtumbauprogramm 2015;

hier: Stadtumbau West

- a) Stadtumbaugebiet Innenstadt / Innovation City
- b) Sanierung des Rathauses (energetische Erneuerung und Schaffung von Barrierefreiheit)

II/4082

**Beschluss:**

Die Durchführung der Stadterneuerungsmaßnahmen Stadtumbau West für das Stadtumbaugebiet Innenstadt / Innovation City sowie für das Stadtumbaugebiet Innenstadt für die Sanierung des Rathauses, wird auf der Grundlage folgender Finanzierungen beschlossen:

Zu a) Stadtumbaugebiet Innenstadt Innovation City

Gesamtkosten	=	800.000,00 €
erwartete Zuwendung (90 %)	=	720.000,00 €
Eigenanteil der Stadt Bottrop	=	80.000,00 €

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

<b>14</b>	<b>Bezirksvertretung</b>	Drucksachennummer:	<b>2016/8830</b>
<b>02.06.2016</b>	<b>Bottrop-Süd</b>	Zuständigkeit:	<b>Entscheidung</b>

Beschaffung von Spielgeräten im Jahr 2016

II/4083

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Bottrop Süd stimmt der geplanten Beschaffung von Spielgeräten für folgende Spielplätze zu:

1. Nikolaus- Groß Schule	1.500,00 €
2. Spielplatz Matthias Stinnes Platz	2.050,00 €
3. Spielplatz Hasenhegge / Am Timpenkotten	8.800,00 €
4. Fürstenbergschule	7.000,00 €
5. Spielplatz Gungstraße Süd	1.400,00 €
6. Spielplatz Kraneburgstraße	7.200,00 €

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

<b>15</b>	<b>Bezirksvertretung</b>	Drucksachenummer:	<b>2016/8773</b>
<b>02.06.2016</b>	<b>Bottrop-Süd</b>	Zuständigkeit:	<b>Entscheidung</b>

Festlegung von Straßenausbauprogrammen;

hier:

Straßenausbauprogramm für die Fahrbahnen der Straßen Döckelhorst und Speckenbruch (In der Welheimer Mark - Döckelhorst)

II/4084

**Beschluss:**

Die Straße Döckelhorst und die Straße Speckenbruch (im Abschnitt von In der Welheimer Mark bis Döckelhorst) erhalten auf der Grundlage des Lageplans Straßenausbauprogramme 1.) Döckelhorst, 2.) Speckenbruch des Fachbereichs 66 vom 31.03.2016 die folgende neue Fahrbahnbefestigung:

Asphaltbetondecke auf bit. Tragschicht und ungebundener Tragschicht

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

**Erläuterungen:**

**Bezirksvertreter Marian Krzykowski** fragt, ob auch der Fahrbahnabschnitt der Straße Speckenbruch zwischen Döckelhorst und Knappenstraße sowie weitere Straßenabschnitte in der Welheimer Mark erneuert würden. Zur Bushaltestelle Speckenbruch auf der Knappenstraße weist er darauf hin, dass der Ausbau seinerzeit zugunsten der Haltestelle Timpenkotten an der Beckstraße aufgeschoben worden sei. Er bittet um Angabe, wann die Haltestelle nun ausgebaut werde.

**Herr Heribert Wilken** führt aus, dass Untersuchungen des Fachbereichs Tiefbau und Stadterneuerung im Vorfeld der durchgeführten Kanalbaumaßnahme ergeben hätten, dass der Zustand der hier in Rede stehenden Straßenabschnitte eine Erneuerung rechtfertige. Für den Abschnitt der Straße Speckenbruch von Döckelhorst bis Knappenstraße sei dies nicht der Fall gewesen. Auf Rückfrage von

**Bezirksbürgermeister Helmut Kucharski** führt er weiter aus, dass der Haltestellenausbau an der Knappenstraße vom Straßenausbau abhängig sei. Hierzu werde die Verwaltung zu gegebener Zeit ein Ausbauprogramm vorlegen.

<b>16</b>	<b>Bezirksvertretung</b>	
<b>02.06.2016</b>	<b>Bottrop-Süd</b>	

**Mitteilungen der Verwaltung**

a) Bauabwicklung Kanalbaumaßnahme Welheimer Mark

II/4053

**Herr Heribert Wilken** führt aus, dass die Maßnahme wegen eines Bombenfundes außerhalb des Verdachtsflächenbereichs zum Erliegen gekommen sei. In einem Erörterungstermin zwischen Berufsgenossenschaft, Kampfmittelräumdienst und Verwaltung am 31.05.2016 sei zur weiteren Vorgehensweise und zur Vermeidung von Gefahren für Leib und Leben abgestimmt worden, dass das Baufeld nun abschnittsweise kleinräumig sondiert werde. Deshalb könne der Bauzeitenplan nicht

eingehalten werden. Zur Vermeidung von Stillstandkosten bemühe sich die Verwaltung derzeit darum, das beauftragte Unternehmen an anderen Baustellen einzusetzen.

b) Bahnhof Boy

II/3248

**Herr Heribert Wilken** erklärt, dass die Arbeiten am Zugang zum Bahnsteig in Fahrtrichtung Gladbeck in den Sommerferien durchgeführt werden sollen. Auch zum behindertengerechten Zugang sei eine positive Tendenz zu vermelden, da der Landtag NRW entschieden habe, die Bahnsteighöhe einheitlich auf 76 cm festzusetzen. Da eine Genehmigung für eine Bahnsteighöhe von 96 cm vorliege, sei es nun an der DB AG, gemeinsam mit dem Eisenbahnbundesamt, die Genehmigung anzupassen. Zur P+R-Anlage ergänzt er, dass das Ausschreibungsverfahren derzeit im Gange sei. Der Baubeginn bleibe abzuwarten.

c) Brücke Prosperstraße

II/2711

**Herr Heribert Wilken** erklärt, dass die Verwaltung hierzu kontroverse Gespräche mit der DB AG führe. Ansinnen der DB AG sei es, die Verursachung der Baumaßnahme und damit den Hauptteil der Kosten der Stadt Bottrop aufzubürden. Da die Verwaltung diese Auffassung nicht teile, werde sie einen Gutachter hinzuziehen.

<b>17</b>	<b>Bezirksvertretung</b>	
<b>02.06.2016</b>	<b>Bottrop-Süd</b>	

**Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters**

<b>17.1</b>	<b>Bezirksvertretung</b>	
<b>02.06.2016</b>	<b>Bottrop-Süd</b>	

Besuch einer Internationalen Förderklasse an der Janusz-Korczak-Gesamtschule

II/4085

Auf Einladung des Schulleiters habe er mit seinen beiden Vertretern, Herrn Jurgasz und Herrn Krzykowski, am 28.04.2016 eine Unterrichtsstunde einer Internationalen Förderklasse (IFK) besucht. Es sei beeindruckend, wie engagiert sowohl die Schule als auch die Schüler selbst bei der Sache seien.

<b>17.2</b>	<b>Bezirksvertretung</b>	
<b>02.06.2016</b>	<b>Bottrop-Süd</b>	

Parkplatzsituation am Sportplatz Welheim

II/3969

Die prekäre Stellplatzsituation sei erneut Gegenstand eines Ortstermins am 29.04.2016 gewesen. Die Problematik, dass das Umfeld unter der aktuellen Lage leide, sei wegen des zusätzlichen Stellplatzbedarfes von 40 Stellplätzen nur baulich zu bereinigen, da auch die zunächst angedachte Schrägaufstellung keinen Vorteil bringe. Eine solche Investition sei derzeit haushaltstechnisch jedoch nicht darstellbar. Insoweit blieben die Haushaltsberatungen für 2017 abzuwarten. Damit aber zumindest die vorhandenen Stellplätze optimal genutzt werden können, würden nun zur Verdeutlichung die stark verwitterten Markierungen erneuert.

<b>17.3</b>	<b>Bezirksvertretung</b>	
<b>02.06.2016</b>	<b>Bottrop-Süd</b>	

Räumliche Ausstattung der OGS an der Fürstenbergschule, Standort Kraneburgstraße  
II/4062

---

Die bereits in einer der vorangegangenen Sitzung angekündigte Aufstellung eines Containers für Schultornister, der zur Entzerrung der räumlichen Situation beitragen soll, werde in der kommenden Woche erfolgen.

<b>17.4</b>	<b>Bezirksvertretung</b>	
<b>02.06.2016</b>	<b>Bottrop-Süd</b>	

Nächste Sitzung der Bezirksvertretung Bottrop-Süd

---

Die nächste planmäßige Sitzung der Bezirksvertretung Bottrop-Süd sei für Donnerstag, 01.09.2016, vorgesehen.

<b>18</b>	<b>Bezirksvertretung</b>	
<b>02.06.2016</b>	<b>Bottrop-Süd</b>	

#### **Stellungnahmen der Verwaltung zu Anregungen, Vorschlägen und Anfragen**

---

Die Stellungnahmen der Verwaltung zu Anregungen, Vorschlägen und Anfragen werden zur Kenntnis genommen. Darüber hinaus ergibt sich zu folgendem Punkt weiterer Erläuterungsbedarf:

##### lfd. Nr. 1

Mangelhafte Erstellung des Gehwegs im Bereich der Johannesstraße auf Höhe der Häuser 11 - 15

II/3949

---

**Herr Markus Wenker** ergänzt, dass die Angelegenheit zwischenzeitlich in einem privaten Rechtsstreit zwischen Investor und Architekt gemündet sei. Die weitere Entwicklung bleibe abzuwarten.

<b>19</b>	<b>Bezirksvertretung</b>	
<b>02.06.2016</b>	<b>Bottrop-Süd</b>	

#### **Anregungen, Vorschläge und Anfragen**

<b>19.1</b>	<b>Bezirksvertretung</b>	
<b>02.06.2016</b>	<b>Bottrop-Süd</b>	

Fahrbahneinengungen im Bereich der Kraneburgstraße

II/4086

---

**Ratsfrau Gabriele Schmeer** macht auf in diesen Bereichen vorhandene Schäden aufmerksam. Sie sehe die Verkehrssicherheit gefährdet und bitte daher, für Abhilfe zu sorgen.

<b>19.2</b>	<b>Bezirksvertretung</b>	
<b>02.06.2016</b>	<b>Bottrop-Süd</b>	

Straßenbegleitgrün an der Welheimer Straße im Bereich der Schulen

II/4087

**Bezirksvertreterin Edeltraud Pahne** erklärt, dass die Höhe des Straßenbegleitgrüns zu gefährlichen Sichtbeeinträchtigungen und Gefahrensituationen führe. Sie bittet, einen Rückschnitt vorzunehmen.

Anmerkung:

*Der Rückschnitt wurde in der 25. Kalenderwoche vorgenommen.*

<b>19.3</b>	<b>Bezirksvertretung</b>	
<b>02.06.2016</b>	<b>Bottrop-Süd</b>	

Baulicher Zustand der Friedrich-Ebert-Straße im Abschnitt zwischen der Freiherr-vom-Stein-Straße und der Devensstraße

II/3981

**Bezirksvertreter Winfried Krauß** bemängelt den Zustand der Straße. Stark beeinträchtigt sei der Abschnitt zwischen Devens- und Lukas-Cranach-Straße. **Herr Heribert Wilken** erklärt, dass die Planungen zum Ausbau der Straße fast abgeschlossen seien.

<b>19.4</b>	<b>Bezirksvertretung</b>	
<b>02.06.2016</b>	<b>Bottrop-Süd</b>	

Bäume an der Wallmannstraße

II/4088

**Bezirksvertreter Jörg Widdermann** bittet, an den Straßen einen Unterhaltungsschnitt durchzuführen.

**Bezirksbürgermeister Helmut Kucharski** schließt die Sitzung der Bezirksvertretung Bottrop-Süd um 16:25 Uhr.

gez. Kucharski  
(Bezirksbürgermeister)

gez. Pahne  
(Schriftführerin)